



Paul Reinhard

Foto: Horst Rosenstock



DBV-Präsident Karl-Heinz Kerst (r.) und Gerd Pigola (Mitte), der für den Wettkampfsport zuständige Vizepräsident im DBV, danken Paul Reinhard beim 43. Ordentlichen DBV-Verbandstag in Saarbrücken für sein jahrzehntelanges Engagement für den Verband.

Foto: Claudia Pauli

Was macht eigentlich ...?

PAUL REINHARD

Von Horst Rosenstock

Der Ur-Berliner, den alle nur „Paule“ nennen, war von 1970 bis 2007 Funktionär im Deutschen Badminton-Verband (DBV). Davon zeichnete er 35 Jahre im Spielausschuss, heute Referat für Spielbetrieb O19, für die Meisterschaften und die Ranglisten verantwortlich. Auch im Spielausschuss der Gruppe Nord und im damaligen Badminton-Landesverband Berlin wurde die Arbeit durch Paul Reinhard geprägt und wesentlich gestaltet. 2007 beendete er seine Arbeit für den DBV – die zahlreichen und mitunter weiten Reisen, einerlei, ob mit PKW, Bahn oder Flugzeug, hatten ihn doch sehr belastet.

Als Rentner zog der gelernte selbstständige Glasermeister nach Brandenburg in den Landkreis Teltow-Fläming. Wer nun glaubt, der umtriebige „Paule“ wäre dort zur Ruhe gekommen, der hat sich geirrt. Der heute 74-Jährige gründete eine Badminton-Abteilung, die derzeit 30 Aktive und 20 Jugendliche zählt.



Paul Reinhard bei der Verabschiedung als DBV-Funktionär beim DBV-Verbandstag 2007.

Foto: Horst Rosenstock

Sie besteht nun bereits zehn Jahre und richtete 2011 die Berlin-Brandenburger Landesmeisterschaften aus. In seinem Hauptverein, dem MSV Zossen, der zusammen über 500 Mitglieder in zehn Abteilungen hat, ist Paul Reinhard stellvertretender Vorsitzender. Zudem leitet er die Geschäftsstelle. Dort kann er das meiste vom Schreibtisch aus regeln, nur noch kleine Fahrten im Landkreis stehen an.

Doch damit nicht genug: Seit dem Sommer 2012 ist Paul Reinhard in der Kommunalpolitik aktiv. Als „sachkundiger Einwohner“ wurde er in den Ausschuss für Soziales, Jugend, Bildung und Sport der Stadt Zossen berufen.

Für seinen langjährigen Einsatz für den Badmintonssport erhielt Paul Reinhard zahlreiche Auszeichnungen – wie den MSA des Badminton-Weltverbandes, das Ehrendiplom des Internationalen Olympischen Komitees (IOC), Ehrenplakette und Ehrennadel des DBV, Ehrenplakette des Berliner Senats und Ehrennadel des Badminton-Landesverbandes Berlin. Beim DBV-Verbandstag 2007 in Saarbrücken wurde Paul Reinhard durch die Verantwortlichen im DBV verabschiedet.